

-Gegenseitiges Kennenlernen + Leben Beratung für Betroffene von rechter, rassistischer und antisemitischer Gewalt in Hessen

Beratung für Betroffene von rechter, rassistischer und antisemitischer Gewalt

Ein Angebot der Bildungsstätte Anne Frank

<https://response-hessen.de/>

Response unterstützt Menschen, die von rechtsextremer, rassistischer, antisemitischer, antimuslimischer oder antiziganistischer Gewalt betroffen sind.

Das Team von response berät, vermittelt, informiert und begleitet

- Betroffene
- Angehörige und Freund*innen sowie
- Zeug*innen eines Angriffs.

Dabei ist es unwichtig, ob eine Anzeige erstattet wurde und die Vorfälle strafrechtlich verfolgt werden oder nicht.

Unter **Gewalt** wird verstanden: Beleidigung und Beschimpfung, Stigmatisierung, Bedrohungen, Körperverletzung, Sachbeschädigung und andere Erfahrungen, die als gewalttätig erlebt werden.

Response berät **unabhängig, vertraulich** und **auf Wunsch anonym**. Das Angebot ist **kostenfrei**.

Wegen Corona-Virus: Telefon- und Onlineberatung

Aufgrund der Einschränkung durch das Corona-Virus berät response verstärkt telefonisch und online.

Terminvereinbarung und Anfragen über das [Kontaktformular](#) oder unter:

0151 250 00 262 (Frankfurt) und

0157 737 258 60 (Kassel).

Eindeutige ID: #1469

Verfasser: Christina Meyer

Letzte Änderung: 2020-06-15 15:24